

Pressemitteilung

Zum 8. Mal in Folge exzellentes Rating für die Alte Oldenburger

Köln, den 8. Januar 2009 – Assekurata zeichnet die Alte Oldenburger Krankenversicherung AG wiederholt mit dem Spitzenurteil A++ aus und bestätigt auch alle Urteile in den Teilqualitäten.

Marktüberdurchschnittliches Wachstum

Im Geschäftsjahr 2007 wuchs die Alte Oldenburger in der Vollversicherung deutlich stärker als der Markt. Trotzdem zeigen sich die branchenweiten Einschnitte nun auch beim Unternehmen in Form einer niedrigeren Zuwachsrates (2,40 %) gegenüber dem Vorjahr. Im laufenden Geschäftsjahr 2008 ist die Wachstumsprognose allerdings weitgehend stabil. Dagegen ist in der Zusatzversicherung die hohe Wachstumsdynamik ungebrochen, so dass die Alte Oldenburger insgesamt ein **exzellentes Wachstumsurteil** erhält.

Versicherungsgeschäft Hauptträger des Erfolgs

Die **Gewinnlage** der Alte Oldenburger ist deutlich marktüberdurchschnittlich und damit **exzellent** ausgeprägt. Hauptträger des Erfolgs ist das Versicherungsgeschäft. Im Vierjahresmittel beträgt die versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote 15,05 %, womit sich die Alte Oldenburger als Nr. 4 im Krankenversicherungsmarkt positioniert. Besonders hervorzuheben ist die seit Jahren hohe Ergebniskontinuität. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor hierfür ist die äußerst günstige Kostensituation. Den Kapitalanlageerfolg sieht Assekurata im Wettbewerbsvergleich als durchschnittlich an. Die aktuelle Nettoverzinsung in Höhe von 4,08 % ist im derzeit schwachen Marktumfeld auf einem unauffälligen Niveau. Auch ohne Spitzenwert beim Kapitalanlageerfolg fällt die Rohergebnisquote der Alte Oldenburger sehr hoch aus. Im Vierjahresdurchschnitt beträgt sie 15,49 % und liegt damit zwei Prozentpunkte höher als im Markt (13,47 %). In 2007 erzielt die Alte Oldenburger mit 17,06 % eine der höchsten Ergebnisse im Markt.



Unterdurchschnittliche Beitragsanpassungssituation in der Vollversi-

gung Vor diesem Hintergrund fallen die Zuführungen zur Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB), die auch der Abmilderung von Beitragsanpassungen dient, entsprechend hoch aus. Die RfB-Zuführungsquote der Alte

cherung

Oldenburger erreicht zeitweise Spitzenwerte im Wettbewerbsvergleich. Im Vierjahresdurchschnitt liegt sie mit 13,52 % stabil über dem Marktschnitt (11,14 %). Die RfB-Quote der Gesellschaft zeigt regelmäßig Ausprägungen um die 30 %. Gleichzeitig profitieren die Versicherten zeitnah und stark von der beitragsmildernden Wirkung durch vergleichsweise hohe Entnahmen. Im Vierjahresmittel ist die RfB-Entnahmerquote (9,47 %) der Alte Oldenburger rund drei Prozentpunkte über dem Branchenwert (6,29 %) angesiedelt. Hiervon profitieren die Versicherungsnehmer durch unterdurchschnittliche Beitragsanpassungssätze. Über den Zeitraum 2003 bis 2008 waren dies zum Beispiel in der Vollversicherung durchschnittlich 3,90 %, wohingegen der Durchschnitt der von Assekurata gerateten Krankenversicherer (Assekurata-Durchschnitt) eine Anpassungsrate von 5,41 % aufweist. Diese Anpassungssituation bildet die Basis für eine insgesamt **exzellente Beitragsstabilität** der Alte Oldenburger.

Beitragsstabilität als zentraler Aspekt der Kundenorientierung

Das Kundenzufriedenheitsniveau steigt in der aktuellen Befragung der Alte Oldenburger an. Der positive Gesamteindruck der Kunden führt letztendlich auch zu einer vergleichsweise geringen Kündigungsbereitschaft, die bei lediglich 13,5 % liegt und damit eine der niedrigsten Ausprägungen im Wettbewerb einnimmt (Assekurata-Durchschnitt: 16,4 %). Ein überdurchschnittlich beitragsstabiler Verlauf der Tarife sowie einen auch in Zukunft bezahlbaren Versicherungsschutz stellen zentrale Aspekte des kundenorientierten Handels der Alte Oldenburger dar. Assekurata bewertet die **Kundenorientierung** insgesamt mit **gut**.

Höchste Eigenkapitalquote im Markt als gebundene Tochtergesellschaft

Die Eigenkapitalquote der Alte Oldenburger erreicht mit 21,66 % in 2007 den Spitzenwert unter den konzerngebundenen Tochtergesellschaften. Damit verfügt das Unternehmen trotz hoher Überschussleistung zugunsten seiner Versicherten auch über eine deutlich marktüberdurchschnittliche Eigenkapitalausstattung (Markt: 13,76 %). Die Integration in die Versicherungsgruppe Hannover verbessert zudem nach Ansicht von Assekurata die Sicherheitslage. Ein sehr gutes Risikomanagement, in welchem Fehlentwicklungen frühzeitig erkannt und Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen werden, rundet die **exzellente Sicherheitslage** der Alte Oldenburger ab.

Über die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur ist die erste unabhängige deutsche Ratingagentur, die sich auf die Qualitätsbeurteilung von Erstversicherungsunternehmen spezialisiert hat. Mit den von Assekurata durchgeführten Ratings wurde ein Qualitätsmaßstab für Versicherungsunternehmen im deutschen Markt etabliert. Er dient dem Verbraucher als Orientierungshilfe bei der Wahl seines Versicherungsunternehmens.

Kundenbefragung bei über 800 Versicherungskunden

Das interne, interaktive Rating von Assekurata bewertet Versicherungsunternehmen aus Kundensicht. Hierzu nutzt Assekurata unter anderem eine Kundenbefragung, in der über 800 Versicherungskunden befragt werden. Das Rating ist jeweils ein Jahr gültig und bedarf dann einer Aktualisierung. Die gültigen Ratings und ausführlichen Berichte werden auf www.assekurata.de veröffentlicht.

Kontakt

Russel Kemwa
Pressesprecher
Tel.: 0221 27221-38
Fax: 0221 27221-77
E-Mail: kemwa@assekurata.de
Internet: www.assekurata.de

Barbara Eymer
Projektleiterin
Tel.: 0221 27221-44
Fax: 0221 27221-77
E-Mail: eymer@assekurata.de
Internet: www.assekurata.de